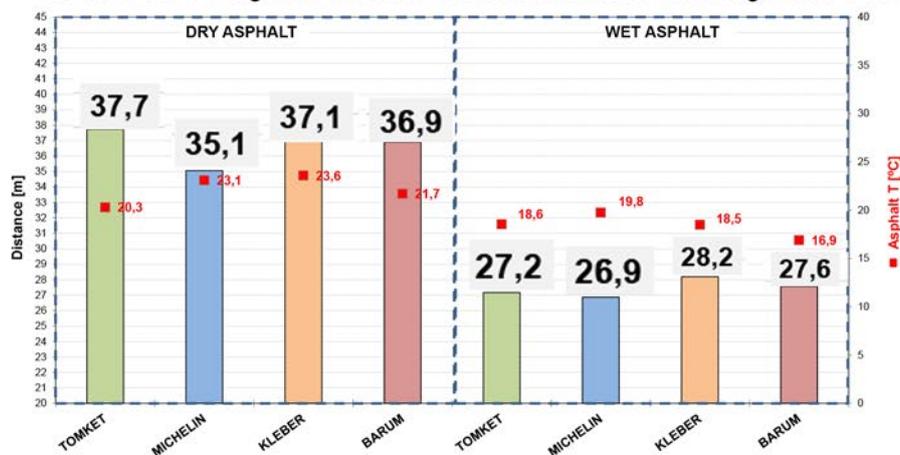


Die folgende Tabelle fasst den Abstand des Bremsweges von 4 Reifensätzen 205/55 R16 und 3 Reifenserien 225/45 R17 zusammen.

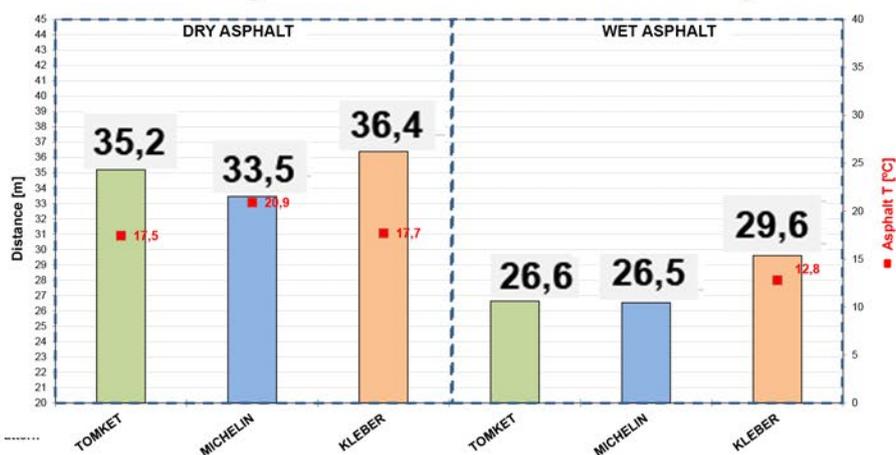
Graph 1: Bremswege

205/55 R16 Vergleich des durchschnittlichen Bremsweges für 4 Sätze Reifen



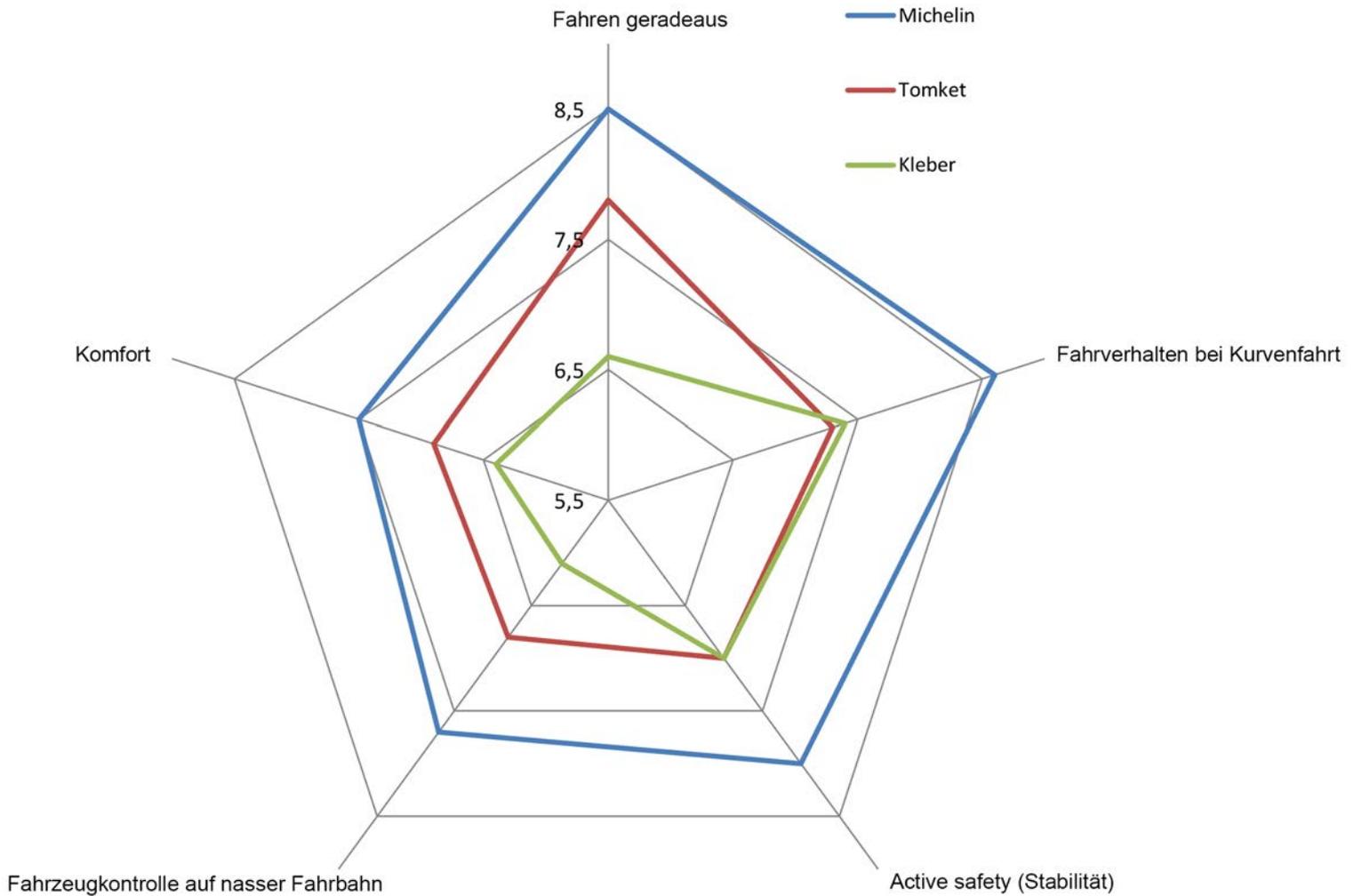
Graph 2: Bremswege

225/45 R17 Vergleich des durchschnittlichen Bremsweges für 3 Sätze Reifen



Abstand des Bremsweges auf trockenem Asphalt: 100 bei 0 km/h

Abstand des Bremsweges auf nassem Asphalt: 80 bei 0 km/h



Fahren geradeaus:

Mehrere Tests der Geradeausfahrten wurden bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten durchgeführt, wobei die Manövrierfähigkeit, die Fahrvergnügen und der Anstrengung um kleine Richtungsänderungen, getestet wurden.

Fahrverhalten bei Kurvenfahrt:

Verfolgung der Trase, Manövrierfähigkeit, Präzision, Anstrengung, und Balance zwischen Vorder und Hinterachse wurden während des Kurven Manövers getestet.

Active safety (Stabilität)

Die dynamische Manövrierfähigkeit des Fahrzeugs wird beim Spurwechsel und anderen Manövern von langsamer Geschwindigkeit bis mittlerer Beschleunigung bis zur Adhäsion beurteilt. Gesamtbewegung, Kurvenbremsung, Manövrierfähigkeit und Haftungsgrenzen werden ebenfalls bewertet.

Komfort:

Dieser Test bewertet Reifengeräusche und Vibrationen, die auf das Fahrzeug übertragen werden.

Fahrzeugkontrolle auf nasser Fahrbahn:

Die Balance zwischen Vorder und Hinterachse, Traktionskapazität, Hinterachsenstabilität, Fahrverhalten und Kontrolle über das Fahrzeug auf nasser Fahrbahn werden getestet.

Rating	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Perception	gefährlich			bedingungsweise	schwach	ausreichend	gut	sehr gut	ausgezeichnet	exzeptionell

Die Gesamtbewertung des subjektiven Tests ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

	Michelin	Tomket	Kleber
Fahren geradeaus	8,5	7,8	6,6
Fahrverhalten bei Kurvenfahrt	8,6	7,3	7,4
Active safety (Stabilität)	8	7	7
Fahrzeugkontrolle auf nasser Fahrbahn	7,7	6,8	6,1
Komfort	7,5	6,9	6,4
TOTAL	8	7,1	6,7

Das Reifensatz **Michelin Primacy 3** hat sehr gute Ergebnisse erzielt. Der Reifen dient als Referenzpunkt auf trockener und nasser Fahrbahn und representiert sehr gutes Modell für ein bestimmtes Fahrzeugsegment. Beim Geradeausfahren zeigt es eine sehr starke Manövrierfähigkeit und starke Modulation während geringen Kurven Manövers. Fahrverhalten bei Kurvenfahrt zeichnet sich durch absolute Präzision ohne Verzögerung und Hysterese aus. Die Leistung dieses Reifens ist stabil, mit gutem Rollwiderstand und Stoßdämpfung.

Der Reifensatz **Tomket Sport 3** erzielte auch beim Geradeausfahren und beim Kurvenfahren sehr gute Ergebnisse, aber zwischen Vorder und Hinterachse gibt es eine leichte Verzögerung. In active safety Testen zeigte der Reifen ein schlechtes Handling und einen großen Drehwinkel und hatte daher in einigen Situationen schlechtere Manövrierfähigkeit als andere getestete Reifen. Obwohl Tomket auf nasser Fahrbahn niedrigere Bewertungen als Michelin erreichte, zeigte er dennoch sehr gute Fahreigenschaften. Die Vorderachse sorgte für ausreichend Manövrierfähigkeit und die Hinterachse hatte ausreichend Haftung. Der allgemeine Fahrkomfort war annehmbar, aber zu viel Vibrationen werden im Inneren des Fahrzeugs übertragen.

Das Reifensatz **Kleber Dinaxer HP3** erzielte nicht so gute Ergebnisse wie die anderen getesteten Reifen, mit einem Mangel an Haftung auf der nasser Fahrbahn, wobei mit der unsichere Fahreigenschaften aufwies. In Bezug auf Komfort, ist dieser Reifensatz zu niedrig, um ihn zu bewerten, da der rechte Hinterreifen zu viel Vibrationen auf das Fahrzeug übertragen hat. Dieser Reifensatz war definitiv der lauteste im Test.

TOMKET SPORT 3

Fahrverhalten auf Nässe

Dieser Reifen zeigt eine geringere Haftung als Michelin, erzielt aber immer noch gute Ergebnisse. Die Vorderachse reagiert nicht so schnell auf plötzliche Richtungsänderungen, darum Reifen sich zeigt weniger drehbar als Michelin. Die Stabilität der Hinterachse ist gut, benötigt aber mehr Zeit zur Balance. Die größere Korrekturmanöver erforderlich sind für die Balance an der Grenze des Griffs. Traktionskapazität ist gut trotz den niegeren Haftung auf Nässe.

Geradeaus fahren

Dieser Reifen hat eine niedrigere Manövrierfähigkeit der Vorderachse als Michelin. Die kleine Anpassungen notwendig sind um die Richtung aufrecht zu erhalten, aber es gibt kein Problem. Weniger Präzision bei kleinen Drehwinkeln. Reifen Mitte schwach, aber fast keine Elastizität.

Fahrverhalten bei Kurvenfahrt

Dieser Reifen zeigt eine verlangsamte Manövrierfähigkeit der Vorderachse und eine leichte Verzögerung an der Hinterachse, aber die Manipulation ist immer gut. Die Reifen Präzision ist gut, leichte Richtungsänderungen sind jedoch schwieriger. Dieser Reifen benötigt ,in Vergleich mit Michelin, einen größeren Winkel, um die gleiche Kurve zu passieren.

Active safety

Dieser Reifen erzielte ein besseres Ergebnis, niedrigere als Michelin, wurden trotzdem noch sehr gut. Die Balance ist neutraler als Michelin, aufgrund der geringeren Griffigkeit. Die Reifen sich zeigt weniger drehbar, jedoch kann es bei plötzlichen Richtungsänderungen oder während Übertragungsschwerpunkt, zu eine langsame Umkehrung der Hinterachse geben. In jedem Fall ist der Reifen mit größeren Korrekturmanövern einfach handhabbar.

Komfort

Der Reifen vibriert leicht bei niedrigen Geschwindigkeiten. Sowohl kleine als auch große Sprungs sind ausgeprägter, aber noch glatt. Die Ergebnis ist noch gut. Bei niedrigen Geschwindigkeiten ist der Geräuschpegel niedriger als bei Michelin, aber der ist höher bei hohen Geschwindigkeiten.